

## **Conradi, Hermann: Heimkehr (1876)**

- 1     Du warst so brav, da ich dich einst verlassen, –  
2     Da ich die Heimat mied.  
3     Heut kehr' ich heim ... Der Sturm durchgellt die Gassen,  
4     Jauchzt sein Rebellenlied ...
- 5     Doch durch das Windgeheul dröhnt mir entgegen  
6     Ein rüdes Zechgebrüll ...  
7     Ich geh' ihm nach auf den verschneiten Wegen  
8     Und lausche still ...
- 9     Da plötzlich stößt sich siedendheiß zum Herzen  
10    Mein stürmisch Blut ...  
11    Ich sehe dich ... im Blutlicht flackernder Kerzen  
12    Inmitten Bubenbrut ...
- 13    Maria, du? ... Zurück nun, Heimatskehrer!  
14    Was zögerst du?  
15    Die Welt, die weite Welt ist nirgends leerer –  
16    Schreit' zu – schreit' zu! ...

(Textopus: Heimkehr. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35460>)